

UNIVERSITA' DI BOLOGNA

AUSTAUSCHSEMESTER ALS ENGINEERING
CROSSOVER

HOCHSCHULE MÜNCHEN

Erfahrungsbericht Erasmus



Sonnenaufgang über Bologna

Term: Spring 2021

Master: Mechanical Engineering (Erasmus)

Datum: 2021-07-12

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Bewerbung	1
3	Anreise	2
4	Unterkunft	2
5	Kurswahl	2
6	Studieren	3
7	Leben	4
8	Abschließende Worte	4

1 Einleitung

Ich bin Masterstudent des Maschinenbaus an der Hochschule München und wollte auf Grund meiner sehr guten Erfahrungen mit Auslandsaufenthalten, die ich bereits im Bachelor absolvieren durfte, unbedingt auch im Master ein Auslandssemester antreten.

Mein Auslandssemester an der Università di Bologna war auf Grund der Covid 19 Pandemie zugegebenermaßen relativ ungewöhnlich. Nicht desto trotz war es eine geniale Erfahrung, die ich nicht missen möchte.

Im Folgenden beschreibe ich die Schritte die ich durchlaufen musste, um ein Erasmussemester anzutreten. Dabei notiere ich Hürden wie auch Erfahrungen auf dem Weg dorthin.



Abbildung 1: Piazza Maggiore in Bologna

2 Bewerbung

Der grundlegende Ablauf der Bewerbung ist gut beschrieben auf der Seite des International Office der HM. Idealerweise einfach systematisch die erforderlichen Dokumente abhaken. Als Engineering Crossover wurde ich durch die FK04 nominiert, da die beiden Plätze der FK03 schon belegt waren. Das stellt keinerlei Mehraufwand dar.

Wegen der Covid 19 Pandemie habe ich mein Auslandssemester verschoben und das Masterarbeitssemester und das Auslandssemester getauscht. Die Mitarbeiter des International Office waren hier sehr hilfsbereit und haben mir tatkräftig unter die Arme gegriffen, dass die Nominierung und Dokumentation ordnungsgemäß abläuft.

Die Kommunikation mit den Zuständigen der Unibo läuft über die Emailadresse der Partneruniversität oder MS-Teams. Weitere Informationen finden sich auf Studenti-Online (eine Online Plattform wie Primuss).

3 Anreise

Die Anreise nach Bologna ist normalerweise kein Problem. Es gibt einige Optionen: von Zug, Flixbus hin zum Flugzeug. Tendenziell würde ich den Zug empfehlen, da umweltfreundlicher und mitunter am schnellsten (Bologna Centrale ist fast im Zentrum der Stadt).

Als ich im März anreisen wollte, hat leider nichts so richtig funktioniert, wie ich das gerne wollte. Wegen der dramatischen Covid Situation in Tirol im März wurden sämtliche Verbindungen über Österreich gestrichen, was bedeutet, dass mein Zug auch gestrichen wurde. Letztendlich habe ich dann einen Flug über Amsterdam gebucht. Die Covid Vorkehrungen waren hierbei sehr strikt: Covid PCR Test 48 Stunden vor Abflug, Covid Rapid Test 4 Stunden vor Abflug und sämtliche Dokumentation die man für die Einreise in Italien brauchte, mussten vorgelegt werden (Autocertifikation, Anmeldung bei der örtlichen Gesundheitsbehörde). Zudem war zum Zeitpunkt der Anreise eine Ausgangssperre um 22 Uhr verhängt, was bedeutet, dass der späteste Anreizezeitpunkt so gewählt werden musste, sodass man um 22 Uhr *Zuhause* ist.

4 Unterkunft

Auf Grund der Covid Situation war es nur bedingt möglich vorzeitig nach einer Unterkunft zu suchen. Eine Möglichkeit ist, auf Facebook ein Gesuch zu inserieren. Hier gibt es einige Gruppen, die für Erasmus Studierende in Bologna angelegt wurden. Hier gilt höchste **Vorsicht** walten zu lassen, da häufig **Betrüger mittels der Gruppen** versuchen einen übers Ohr zu hauen. Ich würde definitiv davon abraten Geld zu zahlen ohne einen triftigen Beweis, dass die Wohnung existiert. Ein Klassiker der Betrüger ist beispielsweise ein derartiges Narrativ aufzubauen: *I work in the fuel industry and I am barely at home, thats why I rent out my place in the centro storico.*

Tatsächlich habe ich eine Wohnung mittels Facebook gefunden, die bei Porta Santo Stefano (außerhalb der Mauern) liegt. Die Gegend ist ruhig und gut für die, die gerne nahe dem Grünen leben (und billiger). Dennoch wer mehr Action braucht, ist gut damit beraten im Stadtzentrum zu suchen. Die monatlichen Mieten sind im Bereich [200,600]€.

Meine Empfehlung für die Wohnungssuche wäre allerdings, sich vorerst in ein Hostel einzumieten und dann vor Ort zu suchen. Generell sind die Italiener auch eher etwas spontaner als man das so in München gewöhnt ist.

5 Kurswahl

Bei der Kurswahl ist zu beachten, dass die Kurse der Unibo dem Lehrplan der HM entsprechen. Das bedeutet, will man sich die erbrachten Leistungen auch anrechnen lassen, sollte man sich sehr genau überlegen welche Kurse man belegt. Je nach Profil kann man auf der Website recht schnell und unkompliziert Kurse finden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Kurse im gegebenen Turnus auch angeboten werden (SS, WS). Weiterhin ist zu beachten, dass manche Kurse Jah-

reskurse sind die mit 12 ECTS bewertet werden. Diese kommen für Erasmus folglich nicht in Frage.

Die Kurse haben fixe Termine, die man unter *Schedule* einsehen kann. Jeder Studierende ist angehalten sich einen individuellen Stundenplan zusammenzustellen. Voraussetzungen zu den jeweiligen Kursen kann man im Internet (Website Unibo) nachlesen, bzw. diese werden vom Professor explizit in der Ersten Veranstaltung genannt.

Letztendlich habe ich drei Kurse belegt, die zum einen mein Profil schärfen, als auch meine persönlichen Interessen als zusätzliche freiwillige Wahlfächer darstellen. Ich kann nur empfehlen frühzeitig mit der Prüfungskommission der HM abzustimmen, ob die Fächerwahl überhaupt angerechnet werden kann.

6 Studieren

Meine Kurse waren alle in Bologna verfügbar. Die Università di Bologna hat verschiedene Standorte, viele der Ingenieurs-Fächer sind tatsächlich eher am Campus in Forlì angesiedelt. Seit Ausbruch der Covid 19 Pandemie bietet die Unibo Online Kurse an, das bedeutet man nimmt entweder in Persona oder virtuell (über Teams) an den Vorlesungen teil. Das funktioniert erfahrungsgemäß recht gut.

Man sollte von München kommend eher Kurse in englischer Sprache belegen, auch wenn das Sprachlevel der örtlichen Professoren nicht immer sehr hoch ist. Das Studienleben ist ein wenig anders als in Deutschland. Tendenziell werden die meisten Aufgaben eher gegen Ende des Semesters ausgegeben.

Die Benotung ist vergleichbar mit der in München. Ohne Mühe erreicht man keine guten Noten. In Italien wird ein Bewertungssystem mit 30 möglichen Punkten verwendet, wobei 30 die beste- und 18 die nötige Punktzahl zum Bestehen darstellt.



7 Leben

Das Leben in Bologna ist süß, ganz nach dem Leitmotiv der Italiener *Dolce Vita*. Auf Grund der knapp 60k Studenten in Bologna ist wirklich sehr viel geboten, von Kultur bis Bars und Clubs. Es ist also für jeden was dabei.

Tendenziell spielt sich das Leben auch eher Abends und Nachts ab, da dann erst die Temperaturen ertragbar werden (Juli: 38°C am Nachmittag). Wer tagsüber nach Erfrischung sucht ist gut damit beraten ans Meer nach Ravenna (klassischer Adriastrand) oder an den nahegelegenen Fluss (Reno) zu fahren.

Im Laufe meines Aufenthaltes in Bologna durfte ich wirklich sehr viele interessante Menschen bei langen Nächten auf den Piazza der Stadt kennenlernen. Letztendlich findet man so relativ schnell ein Gruppe Gleichgesinnter mit denen man Italien bereisen oder einfach nur Zeit verbringen kann.



Abbildung 3: Strand in Ravenna

8 Abschließende Worte

Ich kann nur noch einmal zusammenfassend festhalten, dass ich wirklich jedem ein Auslandssemester in Bologna nahelegen kann. Neben der akademischen Karriere ist es die persönliche Weiterentwicklung die hier im Vordergrund steht. Ich beende mein Erasmussemester mit einem lachenden und einem weinenden Auge, da eine aufregende und schöne Zeit zu Ende geht aber die Zukunft neue Abenteuer bereithält.

Vielen Dank an das International Office für die tatkräftige Unterstützung, insbesondere in derart unsicheren Zeiten wie während der Covid Pandemie.